

Stenografen feiern Doppeljubiläum

Vor 140 Jahren gegründet, vor 70 Jahren wiedergegründet: Aus diesem Anlass findet die Bezirks-Mitgliederversammlung in Lagenberg statt

Es ist ein besonderes Jubiläum, es ist ein Doppeljubiläum. Und deswegen wird es auch von höherer Stelle besonders gewürdigt: Anlässlich des 140-jährigen Bestehens und 70 Jahre nach Wiedergründung des „Stenografenvereins 1876 e.V. Lagenberg-Nevigés“ veranstaltet der Bezirk Rheinland-Westfalen des Westdeutschen Stenografenverbandes seine diesjährige Mitgliederversammlung am Samstag, 30. Januar, im Saal der Vereinigten Gesellschaft.

Was Eduard Colsman, den Vorsitzenden des Stenografenvereins Lagenberg-Nevigés, natürlich besonders freut. Würde ihm doch erst im März 2013 die Ehrenmitgliedschaft des Bezirksverbandes verliehen. Damals nahm er die Urkunde aus den Händen des damaligen 2. Vorsitzenden Hans-Peter Cieka ent-

gegen. Der wird auch bei der Mitgliederversammlung in der VG zugegen sein – nun allerdings als 1. Vorsitzender des Bezirks. Außerdem an diesem Tag in der VG zu Gast: Reiner Karbowski, Vorsitzender des Westdeutschen Stenografenverbandes.

Dessen Ehrenmitglied ist Eduard Colsman übrigens auch: Diese Urkunde wurde ihm im März 2014 überreicht. Seit 70 Jahren gehört der 91-Jährige dem Stenografenverein Lagenberg-Nevigés an. Nicht einmal vier Jahre nach seinem Eintritt wurde er im März 1950 zum 2. Vorsitzenden gewählt. Im Jahr 1998 trat Eduard Colsman die Nachfolge des verstorbenen Vorsitzenden Herbert Silla an. Der hatte den Verein, dem er bereits seit 1935 angehörte, seit seiner Wiedergründung im Jahr 1946 bis zu seinem Tod geleitet.



Ist-Bezirksehrenmitglied: Eduard Colsman, Vorsitzender des Stenografenvereins Lagenberg-Nevigés. FOTO: SZCZYRBA